

## Agenda 21-Zukunftsimpuls „Nach Corona“

Was hat die „Corona-Krise“ mit uns und unserer  
Gemeinde gemacht  
und was machen wir daraus?

„Verschwende niemals eine Krise!“  
(W. Churchill)

Bei einem Workshop mit rund 20 GemeindebürgerInnen sichern und nutzen Sie die Erkenntnisse aus der „Corona-Krise“ für zukünftige Entwicklungen Ihrer Gemeinde:

- Welche unterschiedlichen Erfahrungen bzw. Erkenntnisse brachte die „Corona-Krise“ mit sich? Was haben sie bewirkt? Was hat sich aufgrund Covid-19 geändert und was darf/soll davon bleiben?
- Was war schon vor der „Corona-Krise“ gut und was braucht Erneuerung/Innovation?
- Wo sehen Ihre GemeindebürgerInnen Potenziale und Chancen - wo gibt es Grund zur Sorge?
- Was braucht es, um positive Schlüsse daraus zu ziehen und entsprechende Entwicklungen zu unterstützen?

- WER?  
rund 20 GemeindebürgerInnen, GemeindevertreterInnen, Schlüsselpersonen
- WANN?  
ab sofort, an einem Abend nach Vereinbarung
- WO?  
In einem Raum in Ihrer Gemeinde, der den aktuellen Größenanforderungen für den notwendigen Abstand, etc. entspricht
- WIE?  
Gefördert durch das Land Oberösterreich, Agenda 21 (Abteilung Umweltschutz)

## Max. 10 oberösterreichische Agenda 21-Gemeinden

- werden mit Organisation und Moderation dabei unterstützt, einen Abend-Workshop zu obigen Fragen durchzuführen
- die Erkenntnisse daraus werden diskutiert und umsetzungsorientiert aufbereitet

## Was hat eine Gemeinde vom Agenda 21-Zukunftsimpuls?

- In Zeiten wie diesen - ein Ohr an der Bevölkerung.
- Orientierung in verwirrenden Zeiten. Krise als Chance für Veränderung verstehen.
- Wertvolle Umsetzungsimpulse für die Gemeinde zur Stärkung der nachhaltigen Lebensgrundlagen und des sozialen Zusammenhalts, um für künftige Krisen „gewappnet“ zu sein.
- Globale Themen und Trends in Bezug zu lokalen gemeindeinternen Entwicklungen setzen.

## Das Angebot zum Agenda 21-Zukunftsimpuls inkludiert:

- Vorbereitende Abstimmung mit Agenda 21-RegionalmanagerInnen der RMOÖ GmbH und den Gemeindeverantwortlichen
  - TeilnehmerInnenkreis, Einladungsvarianten, etc. abklären
  - Organisatorisches (Termin, Raum, Texte, ...)
- Workshop incl. Vorbereitung und Durchführung
  - Moderiert von Agenda 21-Prozessbegleitern + Regionalmanagement OÖ
  - Abendworkshop, ca. 3 Stunden
  - Dokumentation
- Aufbereitung und umsetzungsorientierte Reflexion der Ergebnisse (z.B. Nachbesprechung mit Kernteam, Gemeindeverantwortlichen etc. bzw. Präsentationsveranstaltung mit offener Einladung, etc.)
  - Wie können wir die Ergebnisse des Workshops in die Gemeindegarbeit einfließen lassen?

Nach Durchführung der Agenda 21-Zukunftsimpulse in allen max. 10 Pilotgemeinden werden die Ergebnisse (anonymisiert hinsichtlich Einzelgemeindeergebnis) zusammengeführt. So kann ein breiterer Blickwinkel eingenommen werden, welche essenziellen Erkenntnisse aus der „Corona-Krise“ für Gemeinden abzuleiten sind.

## Kosten:

| Agenda 21-Gemeinde ohne laufenden Agenda 21-Prozess |                      | Integration in einen laufenden Agenda 21-Prozess |                      |
|---|----------------------|--|----------------------|
| Gesamtkosten  | max. € 2.400,-       | Gesamtkosten                                     | max. € 1.600,-       |
| Förderung Land OÖ (Agenda 21)                       | 75% (max. € 1.800,-) | Förderung Land OÖ (Agenda 21)                    | 75% (max. € 1.200,-) |
| Eigenanteil Gemeinde                                | 25% (max. € 600,-)   | Eigenanteil Gemeinde                             | 25% (max. € 400,-)   |

Abwicklung, Organisation und Unterstützung bei der Förderung erfolgt durch die Agenda 21-RegionalmanagerInnen der RMOÖ GmbH (Fachbereich Nachhaltigkeit und Umwelt).

Gesamtkoordination und Förderabwicklung:  
Oö. Zukunftsakademie/ Leitstelle Agenda 21  
E-Mail: [office@agenda21-ooe.at](mailto:office@agenda21-ooe.at)  
Telefon: 0732/7720-14440  
[www.agenda21-ooe.at](http://www.agenda21-ooe.at)

In Kooperation mit

